



Dr. Emma Halfmann

Abteilung für Sozialpsychologie

Fachbereich 06, Justus-Liebig-Universität

Tel. 0641-99-26252

Emma.Halfmann@psychol.uni-giessen.de

Umfrage für Opfer von Deepfakes

Informationen zur Studienteilnahme

Diese Studieninformation dient dazu, Ihnen den Grund der Studie, den Ablauf der Studie sowie den Umgang mit den im Rahmen der Studie gewonnen Daten zu erläutern. Wir möchten Ihnen so ermöglichen, eine gut informierte Entscheidung zu treffen, ob Sie an der Studie teilnehmen möchten. Bitte lesen Sie sich diese Information aufmerksam durch. Sollten sich darüber hinaus noch Fragen ergeben, kontaktieren Sie bitte die Studienleitung Dr. Emma Halfmann: emma.halfmann@psychol.uni-giessen.de oder die Erhebungs-Koordination Alex Krain: alex.krain@stud.uni-giessen.de. Eine Kopie der Studieninformation wird Ihnen per Download zur Verfügung gestellt.

Ziel und Ablauf der Studie

Die Studie, an der Sie teilnehmen, hat das Ziel, digitale Gewalt in Form von Deepfakes zu untersuchen, die ohne Einwilligung erstellt und geteilt wurden. Dazu werden Sie in einer Online-Umfrage gebeten Ihre persönliche Erfahrung mit einem solchen Ereignis zu schildern und danach Fragen dazu zu beantworten. Die Schilderungen aller Teilnehmer:innen werden anschließend von geschultem Personal und Programmen (auch KI-gestützten) inhaltlich codiert und ausgewertet, um gemeinsame Muster zu identifizieren. Die Auswertung erfolgt komplett anonym. Insgesamt wird die Teilnahme 30-45 Minuten dauern und Sie nehmen an einer Verlosung von 5 x 100 Euro teil. Studierende der JLU Gießen haben zusätzlich die Möglichkeit, 0,75 Versuchspersonen-Stunden zu erhalten. Abgesehen von dieser Vergütung, die Sie für Ihre Teilnahme erhalten, wird für Sie aus der Versuchsdurchführung kein weiterer Nutzen resultieren.

Einschlusskriterien

Teilnehmen können Personen...



- die mindestens volljährige sind
- die Deutsch auf muttersprachlichem Niveau sprechen
- von denen sogenannte „Deepfakes“ ohne Zustimmung erstellt und verbreitet wurden.

Als Deepfakes gelten digital manipulierte Bilder, Videos oder Audioaufnahmen, die mithilfe von künstlicher Intelligenz so verändert oder erzeugt wurden, dass sie real erscheinen, obwohl der dargestellte Inhalt in dieser Form nie stattgefunden hat.

Ausschlusskriterien

NICHT teilnehmen können Personen...

- bei denen psychische Störungen diagnostiziert wurden
- minderjährig sind
- nicht deutsch auf muttersprachlichem Niveau sprechen
- von denen keine Deepfakes erstellt wurden (siehe oben)
- die sich aufgrund der Deepfake-Erfahrung in Therapie befinden oder eine Therapie beginnen möchten

Teilnahme und Datennutzung

Die Teilnahme an der Studie erfolgt absolut freiwillig und Sie können die Studie jederzeit ohne Nennung von Gründen abbrechen. Im Falle eines Studienabbruchs werden Ihre Daten gelöscht. Die Teilnahme an der Verlosung entfällt im Falle eines Studienabbruchs. Die Vergütung mit Vp-Stunden erfolgt anteilig. Mit der Teilnahme an der Studie sind keine bekannten Risiken oder Unannehmlichkeiten verbunden. Falls Sie ein starkes Unbehagen bei der Beschreibung empfinden, bitten wir Sie die Studie abzuberechnen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Es besteht keine gesonderte Versicherung für die Studie.

Alle im Rahmen dieser Studie gewonnenen Daten werden komplett anonym gespeichert und ausgewertet. Bei der Datenauswertung wird dann kein Rückschluss auf Ihre Person möglich sein. Die Daten werden wissenschaftlich ausgewertet, wobei die Auswertung zusammengefasst für alle oder einen Teil aller Versuchspersonen erfolgt. Die im Rahmen der Studie gewonnenen Daten sollen später auf wissenschaftlichen Konferenzen vorgestellt und in wissenschaftlichen Fachzeitschriften veröffentlicht werden. Bei diesen Formen der öffentlichen Präsentation der Daten wird kein Rückschluss auf Sie als Studienteilnehmer/in möglich sein. Der Datensatz wird zusätzlich in nicht-aggregierter Form anderen Wissenschaftler:innen zum Zweck der Bewertung eines Manuskriptes zur Veröffentlichung zur Verfügung gestellt werden. Auch dabei wird kein Rückschluss auf Sie als



Studienteilnehmer:in möglich sein und personenbezogene Daten wie z.B. Alter und Gender werden über alle Teilnehmenden randomisiert.

Die für die Datenverarbeitung in diesem Projekt verantwortliche Person ist Dr. Emma Halfmann. Zuständiger Datenschutzbeauftragter ist Emma Halfmann (✉: Emma.Halfmann@psychol.uni-giessen.de). Es besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Axel P. Globuschütz, ✉: datenschutz@uni-giessen.de).

Bei späteren Fragen, die sich nach Ihrer Teilnahme ergeben, können Sie sich an die Studienleitung (Kontakt s. oben) wenden.



Dr. Emma Halfmann

Abteilung für Sozialpsychologie

Fachbereich 06, Justus-Liebig-Universität

Tel. 0641-99-26252

Emma.Halfmann@psychol.uni-giessen.de

Einwilligungserklärung Studienteilnahme: Umfrage für Opfer von Deepfakes

Ich habe die Proband:innen-Information über Ziel und Ablauf der Untersuchung sowie studienbedingte Erfordernisse und mögliche Nebenwirkungen erhalten, gründlich durchgelesen und verstanden. Ich hatte ausreichend Gelegenheit, mich über den Untersuchungshergang zu informieren und hatte die Möglichkeit, offene Fragen per E-Mail zu klären. Eine Kopie der Proband:innen-Information wurde mir per Download zur Verfügung gestellt.

Ich hatte ausreichend Zeit, mich für oder gegen eine Teilnahme an dieser Studie zu entscheiden. Mit dem Setzen des Häkchens erkläre ich, dass ich das Vorhaben und die Information verstanden habe und freiwillig an der Studie teilnehme. Ich habe verstanden, dass ich jederzeit ohne Angabe von Gründen aus der Studie ausscheiden kann, ohne dass mir persönliche Nachteile entstehen. Meine Daten werden in diesem Fall gelöscht. Die Teilnahme an der Verlosung entfällt im Falle eines Studienabbruchs. Die Vergütung mit Vp-Stunden erfolgt anteilig. Mir ist bekannt, dass diese Studie in erster Linie der Wissenserweiterung dient und gegebenenfalls auch keinen persönlichen Vorteil für mich bringen kann.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten unter Einhaltung des Hessischen Datenschutzgesetzes erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten nach Beendigung der Studie mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden. Ich bin darüber informiert, dass alle Untersucher/innen der Verschwiegenheitsverpflichtung nach §203StGB unterliegen und die Speicherung und Auswertung meiner studienbezogenen Daten nach gesetzlichen Bestimmungen gemäß §24 Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz in anonymisierter Form erfolgen. Aufgrund der Anonymisierung ist ein Widerruf meiner Einwilligung zur Studienteilnahme, die Einsicht in meine gespeicherten Daten und deren Löschung nicht möglich. Ich bin über die Behandlung der erhobenen Daten und über die Möglichkeit, dass autorisierte Personen der



Studie und der zuständigen Ethikkommission unter Wahrung der Vertraulichkeit in Originalbefunde Einsicht nehmen, informiert worden und erkläre mich damit einverstanden.

Rechtsgrundlage

Aufgrund des Wirksamwerdens der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung = **EU-DSGVO** seit 25. Mai 2018 haben sich die Datenschutzvorschriften in Europa geändert. Zusätzlich werden Sie hiermit über die in der EU-DSGVO festgelegten Rechte informiert (Artikel 12 ff. EU-DSGVO):

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bilden bei Studien Ihre freiwillige schriftliche Einwilligung gemäß EU-DSGVO sowie im Falle klinischer Studien der Deklaration von Helsinki (Erklärung des Weltärztebundes zu den ethischen Grundsätzen für die medizinische Forschung am Menschen) und der Leitlinie für Gute Klinische Praxis. Bei Arzneimittel- Studien ist zusätzlich das Arzneimittelgesetz Rechtsgrundlage, bei Medizinprodukte-Studien entsprechend das Medizinproduktegesetz anzuwenden.

Bezüglich Ihrer Daten haben Sie folgende Rechte (Artikel 13 ff. EU-DSGVO):

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Studie erhoben, verarbeitet oder ggf. an Dritte übermittelt werden (Aushändigen einer kostenfreien Kopie) (Artikel 15 EU-DSGVO).

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, Sie betreffende unrichtigen personenbezogene Daten berichtigen zu lassen (Artikel 16 und 19 EU-DSGVO).

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten, z. B. wenn diese Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 und 19 EU- DSGVO).

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, d.h. die Daten dürfen nur gespeichert, nicht verarbeitet werden. Dies müssen Sie beantragen. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihren Studienleiter / Prüfer oder an den Datenschutzbeauftragten (Artikel 18 und 19 EU-DSGVO).

Im Falle der Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung werden zudem all jene benachrichtigt, die Ihre Daten erhalten haben (Artikel 17 (2) und Artikel 19 EU-DSGVO).

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen für die Studie / Prüfung bereitgestellt haben, zu erhalten. Damit können Sie beantragen, dass diese Daten entweder Ihnen oder, soweit technisch möglich, einer anderen von Ihnen benannten Stelle übermittelt werden (Artikel 20 EU-DSGVO).

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen konkrete Entscheidungen oder Maßnahmen zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen (Art 21 EU-DSGVO). Eine solche



Verarbeitung findet anschließend grundsätzlich nicht mehr statt.

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf dieser Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist nur mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Artikel 6 EU-DSGVO).

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf dieser Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist nur mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Artikel 6 EU-DSGVO)

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Es dürfen jedoch die bis zu diesem Zeitpunkt erhobenen Daten durch die in der Probanden- / Patienteninformation und Einwilligungserklärung zu der jeweiligen Studie / Prüfung genannten Stellen verarbeitet werden (Artikel 7, Absatz 3 EU-DSGVO).

Benachrichtigung bei Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten („Datenschutzpannen“)
Möchten Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Datenschutzbeauftragten. Außerdem haben Sie das Recht, Beschwerde bei der/den Aufsichtsbehörde/n einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt (siehe Kontaktdaten).

Kontaktdaten

Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten der Justus-Liebig-Universität sind:

Justus-Liebig-Universität Gießen
Der behördliche Datenschutzbeauftragte
Ludwigstraße 23
35390 Gießen
Telefon: 0641-99 122 30 / 0641-99 122 70
E-Mail: datenschutz@uni-giessen.de

- Ich gebe mein Einverständnis zur Teilnahme an dieser Studie und möchte teilnehmen.
- Ich gebe NICHT mein Einverständnis zur Teilnahme an dieser Studie und möchte nicht teilnehmen.